

## Landesversammlung 2020

<b>Antrag Nr.:</b>	1
<b>Antragsteller:</b>	Landesvorstand
<b>Headline:</b>	Anpassung des GOZ-Punktwertes
<b>Auswirkungen auf den Haushalt:</b>	keine

---

### **Wortlaut des Antrages:**

Die Landesversammlung des FVDZ in Mecklenburg-Vorpommern fordert den Gesetzgeber zum wiederholten Male auf, den GOZ-Punktwert sofort zu erhöhen. Weiterhin sind für zukünftige Anpassungen die Voraussetzungen zu schaffen, die GOZ im Rahmen der Selbstverwaltung zu gestalten und mit der Privaten Krankenversicherung in Verhandlungen abzustimmen.

---

### **Begründung:**

Der Punktwert der GOZ ist seit 32 Jahren nicht verändert worden. Die Kosten sowohl für Personal, Material, Mieten und Investitionen sind im selben Zeitraum immens gestiegen. Eine betriebswirtschaftlich stimmige Praxisführung ist unter diesen Bedingungen nicht mehr möglich. Gleichzeitig sorgt die Politik in immer rascherer Abfolge mit Gesetzen und Verordnungen für weitere Belastungen der Praxen, ohne die Finanzierung der neuen Aufgaben gleichzeitig sicherzustellen. Genannt seien beispielhaft die verschärften Hygieneanforderungen, die Einführung von Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung, die DSGVO, MPG und so weiter.

Die Einführung der Hygienepauschale im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zeigt, dass es möglich ist, die GOZ im Rahmen der Selbstverwaltung zu verhandeln.

**Beschluss:** angenommen